



Digitalisierung der Arztpraxis: Haus- und Fachärzte Ärzte unter Competition-for-competence-Druck

Von *IFABS*

Erstellt am 4 Okt 2018 - 06:44

Worum es geht

Der Wandel im Gesundheitswesen verlief bislang eher beschaulich. Doch das wird die Digitalisierung bald ändern, z. B. für niedergelassene Ärzte.

Die Zeit vergeht...

Dass Veränderungen im Gesundheitswesen ihre Zeit benötigen, überrascht bei einem Blick auf die Entwicklung der Vergangenheit niemanden. Ein charakteristisches Beispiel hierfür ist die Einführung des Qualitätsmanagements im ambulanten Sektor. Besonders in diesem Bereich ist auffällig, dass grundlegende Umstellungen meist immer nur aufgrund reglementierender Vorgaben erfolgen, mit sinnvollen und / oder notwendigen, aber freiwillig umzusetzenden Modifikationen der Arbeit beschäftigen sich nur Minderheiten.

Beispiele ohne Ende

So befindet sich die Ausbildung von Medizinerinnen in betriebswirtschaftlichen Sachverhalten immer noch in den Kinderschuhen, Marketing ist auch heute noch für die Hälfte der Praxisinhaber mit medizinischer Tätigkeit nicht vereinbar, Karteikarten gehören für viele Praxisteams nach wie vor zum Alltag, soziale Medien stoßen nur auf geringe Akzeptanz. Selbst notwendige und nachweislich erfolgreiche Verbesserungsmethoden der Praxisarbeit bleiben ungenutzt, statt dessen werden Arbeitsüberlastung und Patientenunzufriedenheit unter Klagen in Kauf genommen.

Droht der Digitalisierung das gleiche Schicksal? - Weiterlesen: <https://bit.ly/2xXeSaq> [1]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 00:11): <http://medkom24.eu/node/23493>

Links:

[1] <https://bit.ly/2xXeSaq>